

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis abgekürzt zitierter Literatur	17
Abkürzungsverzeichnis	19
Teil 1: Die Verwaltung als Erstanwenderin	
1. Kapitel: Einführung	21
A) Die Ausgangsfälle	21
I. Zur Arbeitsmethode mit diesem Buch	21
II. Lernziel des 1. Kapitels	21
III. Der Ausgangsfall 1: Abbruch der Gabionenmauer	22
IV. Der Ausgangsfall 2: Erlaubnis für den Güterkraftverkehr	26
B) Begriff der öffentlichen Verwaltung	29
I. Anknüpfungspunkt	29
II. Die öffentliche Verwaltung, das Volk und die anderen Staatsgewalten	29
III. Die Verwaltungsorganisation	33
C) Das Recht der Verwaltung	38
I. Öffentliches und Privates Recht	38
II. Überblick über die Rechtsgebiete	39
III. Die abstrakt-generellen Regelungen im Verwaltungsrecht	40
IV. Die Arbeit mit den abstrakt-generellen Regelungen	41
D) Handlungsformen der Verwaltung	44
I. Übersicht	44
II. Der Verwaltungsakt	46
III. Der öffentlich-rechtliche Vertrag der Verwaltung	49
IV. Abstrakt-generelle Regelungen der Verwaltung	49
V. Verfahrensrecht bei der Anwendung der verschiedenen Handlungsformen	50
2. Kapitel: Der Erlass belastender Verwaltungsakte	53
A) Ausgangsfall 1 und Lernziel	53

B)	Prüfungsschema für den Erlass eines belastenden Verwaltungsakts	55
C)	Rechtsgutachten für den Erlass eines belastenden Verwaltungsakts	56
	I. Rechtsgrundlage und Zuständigkeit.	56
	II. Materielle Voraussetzungen	69
	III. Formelle Voraussetzungen	94
D)	Ablauf des Entscheidungsprozesses	111
E)	Der Bescheid.	112
	I. Bescheidtechnische Regeln	112
	II. Musterbescheid	115
F)	Vertiefungshinweise zum Erlass von belastenden Verwaltungskten	120
	I. Rechtsgrundlage und Zuständigkeit.	120
	II. Materielle Voraussetzungen	123
	III. Formelle Voraussetzungen	126
3. Kapitel: Die sofortige Vollziehbarkeit des Verwaltungsakts		127
A)	Abwandlung des Ausgangsfalls 1, Lernziel und Kurzeinführung	127
	I. Ausgangsfall	127
	II. Vorläufiger Rechtsschutz durch Eintritt der aufschiebenden Wirkung	128
	III. Automatischer Wegfall der aufschiebenden Wirkung von Gesetzes wegen	130
	IV. Wegfall der aufschiebenden Wirkung durch behördliche Anordnung	131
B)	Prüfungsschema für die Anordnung der sofortigen Vollziehung	132
C)	Das Rechtsgutachten für die Anordnung der sofortigen Vollziehung	133
	I. Rechtsgrundlage und Zuständigkeit.	133
	II. Materielle Voraussetzungen	133
	III. Formelle Voraussetzungen	139
D)	Die Anordnung der sofortigen Vollziehung	142
	I. Vorbemerkung	142
	II. Musteranordnung	142
E)	Übungen und Vertiefungshinweise	145
	I. Übungen	145
	II. Vertiefungshinweise.	146

4. Kapitel: Die Vollstreckung befehlender Verwaltungsakte	148
A) Die Fortsetzung von Ausgangsfall 1 und Lernziel	148
B) Prüfungsschemata	151
I. Vollstreckung sonstiger befehlender Verwaltungsakte	151
II. Vollstreckung von Verwaltungsakten, die zur Geldleistung verpflichten	156
C) Das Rechtsgutachten zur Androhung von Zwangsmitteln	158
I. Rechtsgrundlage und Zuständigkeit	158
II. Materielle Voraussetzungen	158
III. Formelle Voraussetzungen	167
IV. Gebühr	168
D) So formulieren Sie im Rechtsgutachten	169
E) Musterbescheid für die separate Androhung von Zwangsmitteln	172
I. Bescheidtechnische Regeln	172
II. Musterbescheid	172
III. Weiteres Verfahren	174
F) Rechtsgutachten Kostenbescheid	175
I. Fortsetzung Ausgangsfall	175
II. So formulieren Sie im Rechtsgutachten	176
G) Pfändungs- und Einziehungsverfügung	179
I. Fortsetzung des Ausgangsfalls	179
II. Auszug einer Pfändungs- und Einziehungsverfügung an Drittshuldner	180
III. Auszug aus einer Mitteilung an den Schuldner	181
5. Kapitel: Belastender Verwaltungsakt, Anordnung der sofortigen Vollziehung und Androhung eines bestimmten Zwangsmittel in einem Bescheid	181
6. Kapitel: Die unmittelbare Ausführung anstelle des Verwaltungsakts	182
A) Abwandlungen von Ausgangsfall 1 und Lernziel	182
B) Prüfungsschemata	183
I. Vorbemerkung	183
II. Unmittelbare Ausführung nach § 8 Abs. 1 S. 1 PolG BW	184
III. Kostenbescheid für die unmittelbare Ausführung, § 8 Abs. 2 S. 1 PolG BW	184

C) Rechtsgutachten zur unmittelbaren Ausführung in Fall A	185
I. Rechtsgrundlage und Zuständigkeit.	185
II. Materielle Voraussetzungen	186
III. Formelle Voraussetzungen	189
D) Die Notzuständigkeit in Fall B.	190
I. Rechtsgrundlage und Zuständigkeit.	190
II. Materielle Voraussetzungen	191
III. Formelle Voraussetzungen	191
E) Gutachten zum Kostenbescheid nach § 8 Abs. 2 S. 1 PolG BW, Fall A	192
I. Rechtsgrundlage und Zuständigkeit.	192
II. Materielle Voraussetzungen	192
III. Formelle Voraussetzungen	194
F) Musterkostenbescheid (Auszug).	194
G) Exkurs: Andere Bundesländer und Bund	197
H) Vertiefungshinweise	198
7. Kapitel: Der Erlass begünstigender Verwaltungsakte.	198
A) Ausgangsfall 2 und Lernziel	198
B) Prüfungsschemata.	200
I. Allgemeines Prüfungsschema für den begünstigenden Verwaltungsakt	200
II. Begünstigende Verwaltungsakte, auf die ein Anspruch besteht	201
III. Begünstigende Verwaltungsakte, auf die kein Anspruch besteht	202
C) Gutachten	203
I. Rechtsgrundlage und Zuständigkeit.	203
II. Materielle Voraussetzungen	208
III. Formelle Voraussetzungen	218
IV. Die Anordnung der sofortigen Vollziehung	225
V. Gebührenentscheidung	226
VI. So formulieren Sie im Rechtsgutachten	226
VII. Weiteres Verfahren	227
D) Der Bescheid.	227
I. Bescheidtechnische Regeln	227
II. Musterbescheid	228

E)	Die Ablehnung eines begünstigenden Verwaltungsakts	229
I.	Ablehnung eines Antrags, weil es keiner Erlaubnis bedarf .	229
II.	Ablehnung eines Antrags wegen eines zwingenden Versagungsgrunds	229
III.	Ablehnungsbescheid	231
F)	Allgemeines zum Erlass von Verwaltungsakten mit Nebenbestimmungen	233
I.	Einführung	233
II.	Exkurs: Nebenbestimmungen zu einem belastenden Verwaltungsakt	239
III.	Sinn und Zweck von Nebenbestimmungen	241
G)	Der Erlass von Nebenbestimmungen im Rechtsgutachten	250
I.	Abwandlung des Ausgangsfalls	250
II.	Einbindung der Prüfung von Nebenbestimmungen ins Hauptgutachten	250
III.	Das Untergutachten zur Prüfung von Nebenbestimmungen .	252
IV.	Lösung des Ausgangsfalls (Ausschnitt aus dem Rechtsgutachten)	258
H)	Nebenbestimmungen im Bescheid	260
I.	Bescheidtechnische Regeln	260
II.	Mustertenorierungen und Rechtsbehelfsbelehrung	260
J)	Vertiefungshinweise	261
I.	Überblick über weitere Rechtsgrundlagen	261
II.	Themen für den Fortgeschrittenen	264
8. Kapitel: Der Widerruf von Verwaltungsakten	267	
A)	Ausgangsfall und Lernziel	267
B)	Prüfungsschemata	268
I.	Widerruf nach § 49 LVwVfG	268
II.	Widerruf im Rahmen des indirekten Vollzugs von Europarecht	270
C)	Widerruf eines belastenden Verwaltungsakts, § 49 Abs. 1 LVwVfG	271
I.	Rechtsgrundlage und Zuständigkeit	271
II.	Materielle Voraussetzungen	271
III.	Formelle Voraussetzungen	272
IV.	So lösen Sie Fall 1 im Rechtsgutachten	273
D)	Widerruf aufgrund eines Widerrufsvorbehalts im Verwaltungsakt	275
I.	Beispielsfall, Rechtsgrundlage und Zuständigkeit	275

II.	Materielle Voraussetzungen	275
III.	Formelle Voraussetzungen	277
IV.	Sonstiges	277
E.	Widerruf von Geld-/Sachleistungsverwaltungsakten, § 49 Abs. 3 LVwVfG	278
	I. Rechtsgrundlage und Zuständigkeit.	278
	II. Materielle Voraussetzungen	279
	III. Formelle Voraussetzungen	280
	IV. Sonstiges	280
F)	Widerruf von begünstigenden Verwaltungsakten nach § 49 Abs. 2 LVwVfG	280
	I. Widerruf nach lex specialis (§ 49 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 LVwVfG) .	280
	II. Widerruf nach § 49 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 bis 5 LVwVfG	281
	III. Sonstiges	284
	IV. Exkurs: Der Erlass nachträglicher Anordnungen als mildere Maßnahme	285
	V. Rechtsgutachten zu Fall 2	286
G)	Widerrufsbescheid	289
	I. Bescheidtechnische Regeln	289
	II. Mustertenorierung für den Widerrufsbescheid	289
9. Kapitel: Abschluss öffentlich-rechtlicher Verträge	290	
A)	Ausgangsfall und Lernziel	290
B)	Prüfungsschemata	291
	I. Abschluss eines koordinationsrechtlichen Vertrags	291
	II. Abschluss eines subordinationsrechtlichen Vergleichsvertrags	292
	III. Abschluss eines Austauschvertrags	293
C)	Rechtsgutachten zum Abschluss eines koordinationsrechtlichen Vertrags	294
	I. Rechtsgrundlage und Zuständigkeit für den Vertragsabschluss	294
	II. Materielle Voraussetzungen für den Vertragsschluss	295
	III. Formelle Voraussetzungen für den Vertragsschluss	298
D)	Lösung von Ausgangsfall 2	300
E)	Schwierigkeiten bei der Einordnung bestimmter Vertragstypen. .	303
F)	Rechtsgutachten zum Abschluss eines Vergleichsvertrags	306
	I. Rechtsgrundlage und Zuständigkeit.	306

II.	Materielle Voraussetzungen nach § 55 LVwVfG	306
III.	Formelle Voraussetzungen	307
G)	Rechtsgutachten zum Abschluss eines Austauschvertrags	307
I.	Rechtsgrundlage und Zuständigkeit	307
II.	Materielle Voraussetzungen	308
III.	Formelle Voraussetzungen	315
IV.	Gebühren bei öffentlich-rechtlichen Verträgen	317
H)	Muster von öffentlich-rechtlichen Verträgen	317
I.	Hinweise zur Vertragsgestaltung	317
II.	Muster für den Abschluss eines Austauschvertrags (Fall 1) .	318
III.	Austauschvertrag statt begünstigender Verwaltungsakt . .	320
10. Kapitel: Überblick über sonstiges Verwaltungshandeln	323	
A)	Schlichtes Verwaltungshandeln (Realakt)	323
B)	Beschlüsse von Kollegialorganen	324
11. Kapitel: Der Richtervorbehalt	325	
12. Kapitel: Erlass von abstrakt-generellen Regelungen durch die Verwaltung	327	
A)	Abwandlung von Ausgangsfall 1 und Lernziel	327
B)	Prüfungsschemata	329
I.	Erlass einer Satzung	329
II.	Erlass einer Rechtsverordnung	330
III.	Erlass einer Verwaltungsvorschrift	331
C)	Rechtsgutachten zum Erlass von Satzungen	332
I.	Rechtsgrundlage und Zuständigkeit	332
II.	Materielle Voraussetzungen	333
III.	Formelle Voraussetzungen	335
D)	Rechtsgutachten zum Erlass einer Rechtsverordnung	338
I.	Rechtsgrundlage und Zuständigkeit	338
II.	Materielle Voraussetzungen	339
III.	Formelle Voraussetzungen	342
E)	Rechtsgutachten für den Erlass einer Verwaltungsvorschrift	345
I.	Rechtsgrundlage und Zuständigkeit	345
II.	Materielle Voraussetzungen	347
III.	Formelle Voraussetzungen	349

F) Aufbau von abstrakt-generellen Regelungen	349
I. Regeln zur Aufbautechnik von abstrakt-generellen Regelungen	349
II. Muster	350
G) Verwerfungskompetenz bei Zweifeln an der Gültigkeit	351
H) Lösung des Ausgangsfalls	351
I. Rechtsgrundlage und Zuständigkeit	351
II. Materielle Voraussetzungen für den Erlass der Rechtsverordnung	353

Teil 2: Verwaltungskontrolle

1. Kapitel: Einführung	355
2. Kapitel: Fehlerfolgenlehre	358
A) Überblick	358
I. Fehlerfolgen bei Verwaltungsakten	358
II. Fehlerfolgen bei der Anordnung der sofortigen Vollziehung .	359
III. Fehlerfolgen beim Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrags	359
IV. Fehlerfolgen bei der Durchführung von Realakten	361
V. Fehlerfolgen beim Erlass von abstrakt-generellen Regelungen	361
B) Die Rücknahme rechtswidriger Verwaltungsakte	363
I. Ausgangsfall und Lernziel	363
II. Prüfungsschema für die Rücknahme nach § 48 LVwVfG . . .	364
III. Rücknahme beim indirekten Vollzug von Europarecht . . .	366
IV. Rechtsgutachten zur Rücknahme der Erlaubnis für den Güterkraftverkehr	367
V. Weitere Vertiefungshinweise	370
C) Fehlerbeseitigung durch die Aufsicht	372
3. Kapitel: Widerspruchsverfahren	373
A) Ausgangsfall und Lernziel	373
B) Prüfungsschemata	375
I. Übersicht über den Ablauf des Widerspruchsverfahrens . . .	375
II. Prüfungsschema für die Ausgangsbehörde	376

III.	Prüfungsschema für die Widerspruchsbehörde	377
IV.	Begründetheit des Anfechtungswiderspruchs	378
V.	Begründetheit des Verpflichtungswiderspruchs	379
VI.	Fehlerfolgen im Überblick	380
C)	Rechtsgutachten zum Erlass des Anfechtungswiderspruchsbescheids	381
I.	Rechtsgrundlage und Zuständigkeit für den Widerspruchsbescheid	381
II.	Erfolgsaussichten des Widerspruchs/ Zulässigkeit des Widerspruchs	382
III.	Erfolgsaussichten des Widerspruchs/Begründetheit	390
IV.	Erfolgsaussichten des Widerspruchs/ Rechtsfolge	397
V.	Formelle Voraussetzungen	400
D)	So schreiben Sie ein Rechtsgutachten (Lösung von Fall 1)	401
E)	Rechtsgutachten zum Verpflichtungswiderspruch	403
I.	Anwendbarkeit der §§ 68 ff. VwGO	403
II.	Statthaftigkeit des Verpflichtungswiderspruchs	403
III.	Widerspruchsbefugnis beim Verpflichtungswiderspruch	404
IV.	Begründetheit des Verpflichtungswiderspruchs und Rechtsfolge	405
F)	Rechtsgutachten zum Anfechtungswiderspruch gegen Nebenbestimmungen	406
I.	Statthaftigkeit des isolierten Anfechtungswiderspruchs	406
II.	Begründetheit des isolierten Anfechtungswiderspruchs	407
G)	Der Widerspruchsbescheid	409
I.	Bescheidtechnische Regeln	409
II.	Tenorierung beim Anfechtungswiderspruchsbescheid (Fall 1)	411
III.	Tenorierung beim Verpflichtungswiderspruchsbescheid (Fall 2)	411
IV.	Muster (Auszug aus dem Widerspruchsbescheid in Fall 1) .	413
4. Kapitel: Wiederaufgreifen des Verfahrens	415	
5. Kapitel: Die Verwaltung als Antrags- bzw. Klagegegnerin vor Gericht	416	
A)	Ausgangsfall und Lernziel	416
B)	Prüfungsschemata	417

I.	Überblick über Klage- und Antragsarten	417
II.	Zulässigkeit von Klagen und Anträgen vor Gericht	419
III.	Begründetheit von Klagen und Anträgen vor Gericht	420
C)	Die Übersendung der Behördenakte(n) an das Gericht	421
D)	Die Antrags- bzw. Klageerwiderung.	421
I.	Die Erwiderung auf einen Antrag nach § 80 Abs. 5 VwGO . .	421
II.	Die Erwiderung auf einen Antrag nach § 80a Abs. 3 VwGO .	425
III.	Klageerwiderung auf eine Anfechtungsklage	426
IV.	Klageerwiderung auf eine Verpflichtungsklage	428
V.	Klageerwiderung auf eine isolierte Anfechtungsklage gegen Nebenbestimmungen	430
VI.	Normenkontrollanträge	430
E)	Rechtsmittel gegen Gerichtsentscheidungen nach §§ 124 ff. VwGO	431
	Stichwortverzeichnis	433